Presseinformation

16. Juni 2003

Wellbeing Cluster Niederösterreich

Erste Sitzung in Baden

Im Grandhotel Sauerhof in Baden fand kürzlich die konstituierende Sitzung des Wellbeing Clusters Niederösterreich statt, bei der Experten aus den Bereichen Gesundheitstourismus, Präventivmedizin, Naturprodukte etc. über die wegweisende Richtung diskutierten.

„Der Wellbeing Cluster soll auf jeden Fall eine Funktion als Plattform für offene Kommunikation einnehmen“, sagte Dr. Andrea Zauner-Dungl, Geschäftsführerin des China-Zentrums in Gars am Kamp. Auch Mag. Christian Lunger von der Wellbeing Destination Austria GmbH, an welcher der Wellbeing Cluster Niederösterreich zu 15 Prozent als Gesellschafter beteiligt ist, riet zur intensiven regionalen Zusammenarbeit und Vernetzung, die in weiterer Folge einen hohen Stellenwert sowohl für den nationalen als auch für den internationalen Raum einnehmen soll.

Vorgestellt wurden auch Pilotprojekte, die als Aushängeschilder für den Wellbeing Cluster Niederösterreich dienen und seine Philosophie tragen sollen. Das Projekt „Gesundes Land um Laa“ zeigt etwa, in welche Richtung es gehen könnte. So sollen die ca. 1.200 Besucher, die pro Tag in die Therme Laa strömen, dazu veranlasst werden, wiederzukommen und die Aufenthaltsdauer von einem Tag zu verlängern. Darüber hinaus bietet das Land um Laa auch exotische Spezialitäten, wie z. B. den einzigen Kiwi-Bauern Österreichs, an.

Am 1. Juli übersiedelt der Wellbeing Cluster Niederösterreich nach Wien, 1010 Wien, Lugeck 1. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 02742/227 76-22, Mag. Elisabeth Ornauer, bzw. per e-mail unter e.ornauer@ecoplus.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at